

Checkliste Fischerprüfung

Landesneutral, Landesrecht maßgeblich, mit Übersicht der Prüfungsstellen · Stand: 20.10.2026

Die Fischerprüfung ist Landesrecht. Zuständige Stelle, Prüfungsform und Rechtsgrundlage unterscheiden sich je Bundesland. **Landesrecht ist maßgeblich.** Die Prüfungsfächer ähneln sich überall: Fischkunde, Gewässerkunde, Gerätekunde, Tierschutz und Fischereirecht. Dazu kommen Landesrecht, Schonzeiten und Mindestmaße deines Landes.

Vor der Anmeldung

- ☐ Zuständige Stelle in deinem Land gefunden (Tabelle unten).
- ☐ Bei der zuständigen Stelle erfragt: Lehrgangspflicht, Anmeldung, Termine, Gebühr, mitzubringende Unterlagen.
- ☐ Den amtlichen Fragenkatalog deines Landes besorgt, sofern veröffentlicht.

Lernen

- ☐ Fischkunde: Arten an Merkmalen und Bildern bestimmen, Körperbau, Atmung, Sinnesorgane.
- ☐ Gewässerkunde: Sauerstoff, Temperatur, Schichtung, Fischregionen.
- ☐ Gerätekunde: Ruten, Rollen, Bremse, Schnüre, Vorfächer, Knoten, Gerät für einen Zielfisch zusammenstellen.
- ☐ Tierschutz: vernünftiger Grund, schonender Umgang, richtige Reihenfolge beim Betäuben, Töten und Versorgen.
- ☐ Fischereirecht deines Landes: Fischereischein, Erlaubnisschein, Fischwilderei.
- ☐ Schonzeiten und Mindestmaße nur aus der Verordnung deines Landes gelernt. Werte aus anderen Ländern nicht übernehmen.
- ☐ Begriffe sicher erklärt: Schonzeit, Mindestmaß, ganzjährig geschonte Arten, Entnahmefenster, Tageslimit, Messregel deines Landes.
- ☐ Wenn dein Land einen praktischen Teil hat: Ablauf und Bewertung bei der Prüfungsstelle erfragt und geübt.

Prüfungstag und danach

- ☐ Einladung gelesen: Ort, Uhrzeit, Ausweis und Unterlagen nach Vorgabe der Prüfungsstelle.
- ☐ Bei jeder Frage auf Landesrecht geachtet: Zahlen gelten nur für dein Land.
- ☐ Nach bestandener Prüfung bei der zuständigen Behörde erfragt, wie du den Fischereischein erhältst.
- ☐ Vor dem ersten Angeln: Erlaubnisschein für das Gewässer und Bedingungen des Vereins oder Pächters gelesen.

Zuständige Stelle und Prüfungsform je Land

Stand 20.10.2026, an amtlichen Seiten bzw. bei beliebigen Prüfungsstellen geprüft. Ohne Gewähr. Fehlt eine Angabe, erfrage sie bei der zuständigen Stelle.

Land	Zuständige Stelle	Prüfungsform
Baden-Württemberg	Landesfischereiverband Baden-Württemberg e. V. (LFV BW), dem die Abnahme der Prüfung übertragen ist (§ 15 LFischVO)	schriftlich: 60 Fragen aus allen Prüfungsgebieten in zwei Stunden (§ 17 LFischVO)
Bayern	Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Institut für Fischerei, als Prüfungsbehörde	Online-Prüfung am Bildschirm im Prüfungslokal: 60 zufällig ausgewählte Fragen aus dem verbindlichen Fragenkatalog

Land	Zuständige Stelle	Prüfungsform
Berlin	Fischereiamt Berlin; Lehrgänge mit anschließender Anglerprüfung führen der VDSF-Landesverband Berlin-Brandenburg und der DAV-Landesverband Berlin durch	bei der zuständigen Stelle erfragen
Brandenburg	untere Fischereibehörden und anerkannte Prüfer (§ 14 Verordnung über die Anglerprüfung)	schriftlich: 60 Fragen, je zwölf aus fünf Prüfungsgebieten, in zwei Stunden (§ 7)
Bremen	Landesfischereiverband Bremen e. V. (Lehrgang und Prüfung)	bei der zuständigen Stelle erfragen
Hamburg	anerkannte Anglerverbände, zum Beispiel der Anglerverband Hamburg; Fachbehörde ist die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft	theoretische und praktische Prüfung
Hessen	untere Fischereibehörden mit Prüfungsausschuss (§ 19 HFischV)	schriftlich im Antwort-Wahl-Verfahren: 60 Fragen, je zwölf aus fünf Prüfungsgebieten, 120 Minuten (§ 23 HFischV)
Mecklenburg-Vorpommern	örtliche Ordnungsbehörden (Bürgermeister der Städte und amtsfreien Gemeinden, Amtsvorsteher der Ämter)	schriftlich, je Frage drei Antworten, eine richtig: 60 Fragen aus fünf Prüfungskomplexen in 90 Minuten; bestanden mit mindestens 45 richtigen und mindestens sechs je Komplex
Niedersachsen	Anglerverband Niedersachsen e. V. (AVN) und Landesfischereiverband Weser-Ems e. V.	schriftlicher Teil und praktischer Teil, unter anderem Fischbestimmung
Nordrhein-Westfalen	untere Fischereibehörde (Kreis oder kreisfreie Stadt) mit Prüfungsausschuss (§ 1 Fischerprüfungsordnung)	schriftlicher und praktischer Teil; praktisch: Angelgerät für einen Zielfisch waidgerecht zusammenbauen und Arten auf Bildtafeln erkennen (§ 5 Fischerprüfungsordnung)
Rheinland-Pfalz	Kreisverwaltungen; landeseinheitliche Termine am ersten Freitag im März, Juni, September und Dezember	bei der zuständigen Stelle erfragen
Saarland	Fischereiverband Saar (Vorbereitungslehrgang und Prüfung)	bei der zuständigen Stelle erfragen
Sachsen	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG), Referat Fischerei	Online-Prüfung am PC: 60 Fragen aus fünf Sachgebieten
Sachsen-Anhalt	Fischereibehörde am Wohnsitz, meist das Ordnungsamt des Landkreises oder der kreisfreien Stadt	schriftlich (60 Fragen, je 15 aus Fischkunde, Gerätekunde, Gewässerkunde und Gesetzeskunde) und mündlich-praktisch
Schleswig-Holstein	Prüfungen bieten die Anglerverbände an, zum Beispiel der Landesanglerverband Schleswig-Holstein	bei der zuständigen Stelle erfragen
Thüringen	untere Fischereibehörde, zum Beispiel das Landratsamt	bei der zuständigen Stelle erfragen

Quellen

1. Länderübersicht von Angelschein üben mit amtlichen Quellen je Land: <https://angelschein-ueben.de/bundesland>
2. Baden-Württemberg: LfV BW: Wie werde ich Angler?: <https://lfvbw.de/angelfischerei/wie-werde-ich-angler/>
3. Bayern: LfL: Staatliche Fischerprüfung in Bayern: <https://www.lfl.bayern.de/ifi/fischerpruefung/index.php>
4. Berlin: Fischereiamt Berlin: Die Anglerprüfung: <https://www.berlin.de/fischereiamt/angelfischen/anglerpruefung/>
5. Brandenburg: MLEUV Brandenburg: Anglerprüfung und Fischereischein: <https://mleuv.brandenburg.de/mleuv/de/land-und-ernaehrungswirtschaft/fischerei-und-angeln/anglerpruefung-und-fischereischein/>

6. Bremen: Serviceportal Bremen: Fischereischein beantragen: <https://www.service.bremen.de/dienstleistungen/fischereischein-beantragen-8398>
7. Hamburg: hamburg.de: Angelprüfung: <https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behoerden/bukea/themen/agrarwirtschaft/fischerei/angel-dienstleistungen-179426>
8. Hessen: Hessisches Landwirtschaftsministerium: Fischerei: <https://landwirtschaft.hessen.de/wasser/fischerei>
9. Mecklenburg-Vorpommern: LALLF M-V: Fischereischeinprüfung: <https://www.lallf.de/fischerei/angelfischerei/fischereischeinpruefung/>
10. Niedersachsen: Anglerverband Niedersachsen: Fischerprüfung: <https://www.av-nds.de/angeln/fischerpruefung>
11. Nordrhein-Westfalen: recht.nrw.de: Verordnung über die Fischerprüfung, Fassung ab 03.07.2026: <https://recht.nrw.de/lrgv/rechtsverordnung/03072026-verordnung-ueber-die-fischerpruefung>
12. Rheinland-Pfalz: Landesfischereiverband Rheinland-Pfalz: Fischereiausbildung: <https://lfvrlp.de/service/fischereiausbildung/>
13. Saarland: saarland.de: Vorbereitungslehrgänge und Fischerprüfung: <https://www.saarland.de/mukmav/DE/portale/jagdundfischerei/informationen/fischerei/fischereipruefungstermine>
14. Sachsen: Fischerei in Sachsen: Fischereischein, Lehrgang, Prüfung: <https://www.fischerei.sachsen.de/fischereischein-lehrgang-pruefung-3995.html>
15. Sachsen-Anhalt: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt: Fischereischein und Fischerprüfung: <https://lwa.sachsen-anhalt.de/das-lwa/landwirtschaft-umwelt/agrarwirtschaft-laendliche-raeume-fischerei-forst-und-jagdhoheit/fischerei/fischerei/fischereischein-und-fischerpruefung>
16. Schleswig-Holstein: Landesanglerverband Schleswig-Holstein: Fischereischeinprüfungen: <https://lav-sh.de/angeln/fischerei-und-erlaubnisschein/fischereischeinpruefungen/>
17. Thüringen: Landesrecht Thüringen: § 29 ThürFischG: <https://landesrecht.thueringen.de/bsth/document/ilr-FischGTH2008pP29>

Inhalte abgeleitet aus den geprüften Lerninhalten von Angelschein üben (Stand der Lerninhalte bis 20.10.2026). Rechtsstand und Zahlen ohne Gewähr. Angelschein üben ist kein offizielles Angebot einer Fischereibehörde, eines Landesfischereiverbands oder einer Prüfungsstelle. Die Fischerprüfung ist Landesrecht. Maßgeblich sind die Vorschriften deines Bundeslandes und die Vorgaben der zuständigen Prüfungsstelle.

Lizenz CC BY 4.0 (creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de), Namensnennung: „SIGAtech Softwareentwicklung, angelschein-ueben.de“. Übungsfragen und App-Inhalte sind ausgenommen.

Impressum: SIGAtech Softwareentwicklung, Inhaber Siegfried Gaier (Einzelunternehmen), Mathildenstraße 11, 44793 Bochum, Deutschland · E-Mail: hallo@angelschein-ueben.de · Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Siegfried Gaier, Anschrift wie oben.